

Inhalt

1.	Die geschichtliche Entwicklung der musikalisch-rhythmischen Erziehung. . .	9
2.	Bewegung und Musik in der Rhythmik	11
3.	Übungsgruppen in der Rhythmik.	13
4.	Rhythmik mit dem entwicklungsgestörten und dem behinderten Kind	15
5.	Rhythmische Förderung innerhalb der heilpädagogischen Übungsbehandlung	16
5.1	Bewegungs- und Kontakthanbahnung	17
5.2	Körperschemaübungen	19
5.3	Gezieltes Greifen, Koordination und Handgeschicklichkeit	23
5.4	Elementarbewegungen und Elementarbegriffe	25
5.5	Gleichgewicht und Behutsamkeit	32
6.	Voraussetzungen zur Durchführung der Rhythmik – Methodische Leitgedanken	34
7.	Musikinstrumente in der Rhythmik	36
8.	Das Rhythmikmaterial	39
8.1	Das Original-Scheiblaue-Rhythmikmaterial	45
9.	Einführung in die Sprachanbahnung und Sprachförderung beim entwicklungsgestörten und beim behinderten Kind.	47
9.1	Voraussetzungen für das Zustandekommen der Sprache	47
9.2	Die Sprachentwicklung des Kindes	48
10.	Von der Rhythmik zur Sprache	51
11.	Bewegung, Sprache und Sprachunterstützung in der heilpädagogischen Übungsbehandlung	52
11.1	Erste Phase	53
11.1.1	Bewegung – Aktivierung – Klang	54
11.1.2	Bewegung – Entspannung – Klang.	59
11.1.3	Vibration – Klang	61
11.2	Zweite Phase	65
11.2.1	Bewegung – Funktionsübungen – Spiele	65

11.2.2	Bewegung – Klang – Laut	77
11.2.3	Bewegung – Gegenstand – Bild – Wort – Satz	81
12.	Voraussetzungen zur Durchführung von sprachanbahnenden Übungen – Methodische Leitgedanken.	88
13.	Material zur Sprachanbahnung und Sprachförderung	90
14.	Literatur.	93